

Lichtblick

Silbriger Glanz in meinen Augen,
Kann kaum zum Sehen taugen.
Der Blick getrübt durch so viel Schein,
Wird weggespült sobald ich wein'.

Doch noch erstrahlen sie so blau,
Weil ich auf wahre Schönheit schau.
Die Schönheit, die von Innen kommt,
Überwältigt mich auch prompt.

Das Leben hat viel gute Seiten,
Man muss nur den Blick ausweiten.
Nimmt der Blick über den Horizont seinen Lauf,
Geht da bestimmt die Sonne auf.

So weit das Auge sehen kann,
Fallen Möglichkeiten an,
Für einen, der auch sehen will.
Der steht im Leben niemals still.

© Thorsten Trautmann

Münster, 08.06.2010